

Material:

- O Handarbeitsgarn aus Polyacryl für Nadelstärke 3-4 (z.B. „Bravo“ von Schachenmayer)
- O Häkelnadel Nr. 2,5 (durch die kleine Nadel wird das Häkelteil fest und stabil)
- O Sticknadel oder Stopfnadel und kleine, spitze Schere
- O ein paar Glasaugen in Grün, Durchmesser ca. 8 mm und etwas Füllwatte
- O einen Knopf etwa 12 mm Durchmesser und farblich passendes Nähgarn
- O einen Rest rotes oder rosafarbenes Stickgarn für die Nase
- O nach Wunsch eine passende Schleife und ein kleines Glöckchen
- O weitere Hilfsmittel: Lineal und Kuchengabel mit geradem Stiel

So arbeiten Sie:

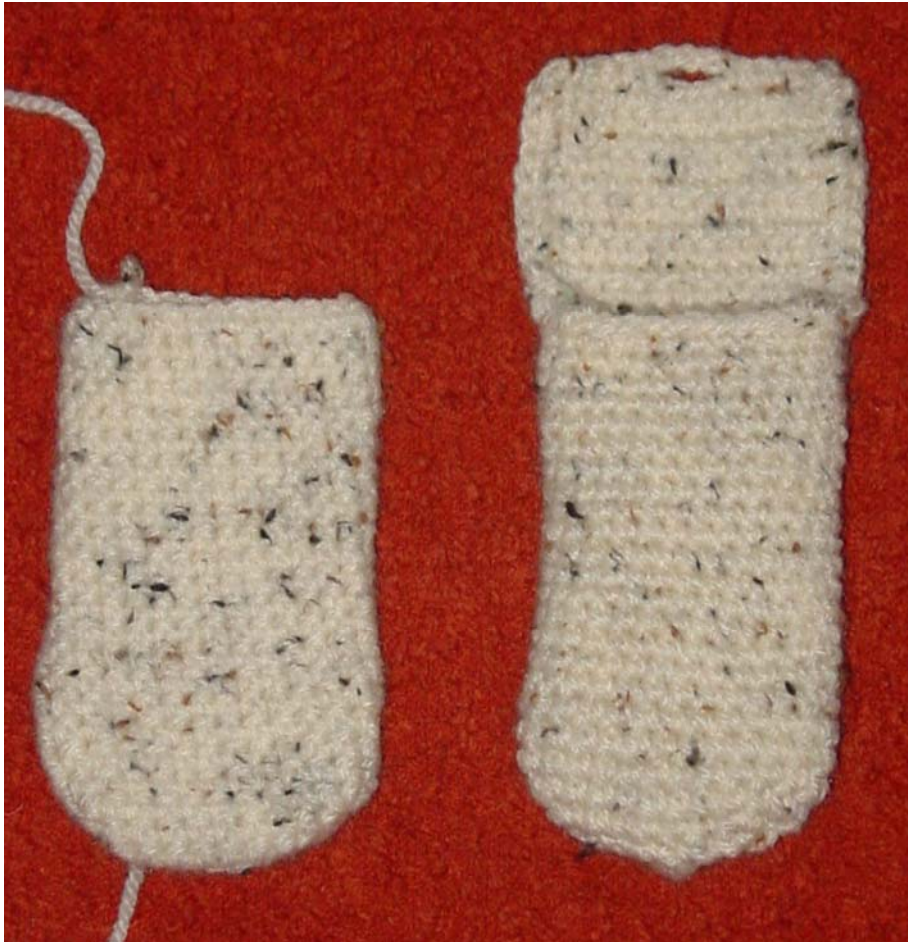
Messen Sie mit dem Lineal Breite und Höhe Ihres Handys und schreiben Sie die Maße auf. Nun 6 Luftmachen (LM) anschlagen und um die LM-Kette herum feste Maschen (FM) häkeln, dabei in die beiden Eckmaschen immer drei Maschen. Häkeln Sie so weiter, bis das Häkelteil so lang ist, wie die Handybreite. Nun wird in Schneckenrunden weitergehäkelt, bis das Häkelteil so hoch ist, wie das Handy.



Für die Lasche wird nun mit der Hälfte der Maschenzahl so lange in Hin- und Rückreihen gehäkelt, bis die Lasche ca. 5cm lang ist. Die letzte Reihe wird wie folgt gehäkelt: Verbliebene Maschenzahl durch 3 teilen, dann ein Drittel FM häkeln, ein Drittel LM (dabei die gleiche Zahl an FM überspringen) und wieder ein Drittel FM. So ist eine Schlaufe entstanden. Prüfen Sie nach, ob der Knopf, den Sie haben auch durch diese Schlaufe passt, und korrigieren Sie bei Bedarf.

Mit FM an der Lasche herunterhäkeln, dann eine LM-Kette von 150 Maschen bzw. in der gewünschten Länge häkeln, um die Handysocke bequem umhängen zu können, auf der

gegenüberliegenden Seite einstecken und an der Handysocke entlang bis zum Anfang der LM-Kette häkeln. Nun in der LM-Kette eine Reihe FM häkeln und am Ende wieder mit FM an der anderen Seite der Lasche hoch häkeln. Faden abschneiden und vernähen.



Legen Sie nun das Mobiltelefon in die Handysocke ein und bestimmen Sie die Stelle für den Knopf. Den Knopf annähen, das Handy in der Socke belassen und das Häkelteil umdrehen.

Für den Kopf häkelt man ein Rechteck von ca. 6 x 8 cm im FM. Das Rechteck in der Mitte zusammenlegen und an den beiden Schmalseiten zusammennähen, dabei 2 Dreiecke für die Ohren absteppen. Die offene Seite mit einem Faden wie einen Beutel zusammenraffen, mit etwas Watte ausstopfen und zuziehen. Nun den Kopf oben an der Lasche annähen, die Augen annähen und die Nase aufsticken.

Für den Schwanz an der unteren Kante der Handysocke ein paar Fäden durchziehen, einen etwa 10 cm langen Zopf flechten, verknoten und die überstehenden Fäden abschneiden.

Für die Pfoten braucht man 4 Pompons.

Hierzu einen Faden über den Gabelstiel legen und ihn dann auf etwa 5cm locken mit Garn umwickeln (ca. 6 Lagen hin und herwickeln).



Einen Faden auf dem Gabelstiel unter der gewickelten Wolle durchziehen und über ihr locker zusammenknoten. Die gewickelte Wolle von der Gabel schieben, den Faden fest zusammenziehen, so dass sich ein geschlossenes Rad bildet und zusammenknoten. Nun die Schlingen aufschneiden und den Pompon in Form schneiden. Fertigen Sie vier gleiche Pompons und nähen Sie sie als Katzenpfoten auf der Vorderseite der Handysocke fest.

